

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **35/36 (1900)**

Heft 6

PDF erstellt am: **26.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben  
von

**A. WALDNER**

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 20.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:  
Ausland... Fr. 25 per Jahr  
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:  
Ausland... Fr. 18 per Jahr  
Inland... " 16 " "  
sofern beim Herausgeber  
abonniert wird.

Abonnements  
nehmen entgegen: Heraus-  
geber, Kommissionsverleger  
und alle Buchhandlungen  
und Postämter.

Insertionspreis:  
Pro viergespaltene Petitzeile  
oder deren Raum 30 Cts.  
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate  
nimmt allein entgegen:  
Die Annoncen-Expedition  
von  
**RUDOLF MOSSE**  
in Zürich, Berlin, Breslau,  
Dresden, Frankfurt a. M.,  
Hamburg, Köln, Leipzig,  
Magdeburg, München,  
Nürnberg, Stuttgart, Wien,  
Prag, London.

B<sup>d</sup> XXXV.

ZÜRICH, den 10. Februar 1900.

N<sup>o</sup> 6.

Bruckner's Patent

**Gips-Platten**

für Zwischenwände, Dachverschalungen,  
Zwischenböden etc.

45, 65 und 80 mm dick.

Kein Verputzen der Wandflächen nötig,  
es wird direkt darauf tapeziert.

Solid, feuersicher. Rasche, billige Ausführung.  
Vorzügliche Schalldämpfung.

Durch Einziehen pat. eiserner Rohrverspannungen wird die Herstellung  
beliebig langer oder hoher Wände ohne Riegelung ermöglicht.

Prospekte und Preislisten durch

**E. Baumberger & Koch, Basel,**

Licenzfabrik für die Kantone Aargau, Baselstadt, Baselland,  
Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Zug.

Vertreter für den Kanton Solothurn: **Furrer & Fein in Solothurn.**

**Baugeschäft und Ingenieurbureau**

**P. Simons, Bern, Spitalgasse 30.**

**LAMBERT & STAHL**  
ARCHITEKTEN, STUTTGART.

Künstlerische Ausführung  
von Perspektiven und architektonischen Arbeiten jeder Art.

**la künstlichen Portlandcement**

in garantiert zuverlässiger erster Qualität liefert zu billigsten Preisen die

Cementfabrik  
**Fleiner & Cie., Aarau.**

**Stellen-Ausschreibungen.**

Justiz- und Polizeidepartement. — Amt für geistiges Eigentum.

**Vakante Stellen: Drei Ingenieure I. Klasse,  
event. II. Klasse.**

Erfordernisse: Gründliche maschinentechnische Bildung, event. auch  
elektrotechnische Bildung, Beherrschung der deutschen und Kenntnis der  
französischen Sprache, oder Beherrschung der französischen und Kenntnis  
der deutschen Sprache, event. auch Kenntnis der italienischen Sprache.

Besoldung: Fr. 4000—5500 für I. Klasse, Fr. 3500—4500 für  
II. Klasse. — Anmeldungstermin: 21. Februar 1900. — Anmeldung an:  
Eidg. Amt für geistiges Eigentum.

Bemerkungen: Bewerber für die II. Klasse brauchen sich nicht  
über Studien an einer polytechnischen Schule auszuweisen.

**Ideen-Konkurrenz.**

Die **Gemeinde Menziken** beabsichtigt, ein

**Gemeindehaus mit Turnhalle**

zu errichten, und eröffnet hierüber eine Ideen-Konkurrenz zur Einreichung  
von Planskizzen bis **Ende März.**

Zur Prämierung der drei besten Entwürfe stehen mindestens  
1000 Fr. zur Verfügung.

Situationsplan und Programm können bei Unterzeichnetem bezogen  
werden, welcher auch zur Erteilung weiterer Auskunft gerne bereit ist.

Der Präsident der Baukommission:

**A. Irmiger, Gemeindeammann.**

**Erd-, Betonierungs- und Mauerarbeiten**

zu den Bauwerken am dem Bahnbau **Ueberlingen-Friedrichs-**  
**hafen** sind zu vergeben.

Reflektanten erfahren das Nähere in meinem Bureau  
in **Markdorf in Baden.**

**Th. Möbus.**

## GEMEINDE ALTSTETTEN

# Bau-Ausschreibung.

Für die Korrektur der Badenerstrasse, von der Albisriederstrasse bis zur Bachstrasse, werden die Erd-, Kanalisations- und Chaussierungsarbeiten zur Ausführung im Akkord ausgeschrieben.

Die Pläne und Bedingungen liegen auf dem Bureau des Unterzeichneten im «Lindenhof» zur Einsicht auf und können die letztern und die Eingabeformulare dort bezogen werden.

Eingaben sind bis zum **13. Februar 1900, abends 6 Uhr**, verschlossen und mit der Aufschrift: «Korrektur der Badenerstrasse» versehen, dem Präsidenten des Gemeinderates: **Herrn Hch. Lips, Fabrikant**, einzureichen.

**Altstetten** (Zürich), den 1. Februar 1900.

Der Gemeinde-Ingenieur:  
**C. A. Grüssy.**

## Offene Stellen für Bauingenieure.

Bei der Verwaltung der Grossb. badischen Staatseisenbahnen können einige wissenschaftlich gebildete **Ingenieure**, die schon mehrere Jahre lang bei Bauausführungen verwendet waren, sogleich beschäftigt werden.

Bewerber wollen sich unter Vorlage von Zeugnissen über Alter, Gesundheit, Leumund, Studiengang, bisherige Beschäftigung und Leistung, sowie unter Angabe ihrer Ansprüche und des Zeitpunktes, auf den der Eintritt erfolgen kann, binnen vier Wochen schriftlich bei uns melden.  
**Karlsruhe**, den 30. Januar 1900.

Gr. Generaldirektion der bad. Staatseisenbahnen.

## Stelle-Ausschreibung.

Ein tüchtiger **Geometer** mit mehrjähriger Praxis im Tiefbau und Katasterwesen findet auf den 15. März 1900 oder später dauernde Anstellung bei dem Stadtbauamt Winterthur. Die Besoldung beträgt Fr. 2500—4000. Bewerber wollen ihre Anmeldungen schriftlich, begleitet von Zeugnissen über die theoretische Ausbildung und bisherige praktische Bethätigung, sowie unter Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 28. Februar a. c. Herrn Bauamtmann **A. Isler** einreichen, welcher über die Dienstobliegenheiten nähere Auskunft erteilt.

**Winterthur**, den 5. Februar 1900.

Das Stadtbauamt.

Rathausquai. **Zürich.** Rüdtenplatz.  
(Tramstation.) (2 Min. Hauptpost.)

## Hotel-Eröffnung.

Meinen w. Freunden und Bekannten, sowie dem Tit. reisenden Publikum gestatte ich mir hiemit die ergeb. Anzeige zu machen, dass ich mein seit Jahren betriebenes **Restaurant zur Henne** durch Um- und Neubau zu einem **Hotel II. Ranges** in modernstem Stil erweitert und dasselbe unter der Firma

## Spalinger's Hotel Henne

eröffnet habe.

Die freundlichen Lokalitäten: Geräumiger und eleganter Speise- und Gesellschaftssaal, komfortable Zimmer, Centralheizung und elektr. Licht im ganzen Hause, sowie die anerkannt vorzügliche Verpflegung lassen mich auch in meinem erweiterten Geschäfte auf guten Zuspruch hoffen.

Das **Restaurant zur Henne** wird in bisheriger Weise im Parterre des Hotels von mir fortbetrieben.

Hochachtungsvoll

(Telephon 2337.) **Ul. Spalinger, Besitzer.**

## Rentable Vertretungen

der Bau- und Maschinenbranche von leistungsfähigen Firmen für Basel, Umgebung und eventl. ganze Schweiz zu übernehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Chiffre **Z 184 Q** an **Haasenstein & Vogler, Basel.**

**Technikum** für Maschinen- & Elektrotechniker,  
**Hildburghausen** für Baugewerk & Bahnmeister etc.  
Nachhilfseurse. Progr. durch d. Herzogl. Direktor.

## Fontana-Denkmal

— in Chur. —

## Oeffentlicher Wettbewerb

unter den schweizerischen Künstlern im In- und Ausland und den auswärtigen, in der Schweiz domicilierten Künstlern für Erstellung von **Entwürfen** zu einem solchen Denkmal. Maximalkostensumme desselben 60 000 Fr. Eingabefrist für den ersten, allgemeinen Wettbewerb bis **Ende Mai 1900.**

Alles Weitere ist zu ersehen aus dem Konkurrenzprogramm, das den Konkurrenten, nebst anderem Orientierungsmaterial, auf Wunsch zugestellt wird durch

**Die Fontana-Denkmal-Kommission.**

**Chur**, Ende Januar 1900.

## Kommanditär gesucht

von einem Fabrikgeschäft der technischen Branche wegen Ausdehnung. Erforderliches Kapital 50—100 000 Fr. Gefl. Offerten unter Chiffre **O F 2301** an **Orellfüssli-Annoncen, Zürich.**

## Für Elektrotechniker.

Als Bauleiter und eventuell nachheriger Betriebschef in dauernder Stellung wird von uns ein theoretisch und praktisch gebildeter **Fachmann** mit allgemein technischer Befähigung, der auch im Maschinenfach die erforderlichen Kenntnisse hat, engagiert, bei möglichst baldigem Eintritt.

Bewerber wollen ihre Anmeldungen unter Angabe von Alter, Bildungsgang, gegenwärtiger Stellung, Antrittsdatum, Gehaltsansprüchen, etc. und unter Begleit von Zeugnissen und Ausweisen bis spätestens Ende Februar l. J. einreichen an die

**Kommission des Elektrizitätswerkes Wil (St. Gallen).**

**l. Februar 1900.**

## Ausschreibung.

Die Stelle eines Inspektors für die Gebäude-Brandversicherungsanstalt des Kantons Solothurn und die Feuerpolizei wird zur Besetzung ausgeschrieben. Bewerber müssen im Hochbaufache bewandert sein. Erfahrungen in der Feuerpolizei, dem Feuerwehrdienst und dem Versicherungswesen sind erwünscht. Bewerbungen sind unter Beigabe von Ausweisen bis zum 20. Februar nächsthin beim unterzeichneten Departement anzubringen, das in Sachen auch nähere Auskunft erteilt.

**Solothurn**, den 3. Februar 1900.

Das Finanz-Departement des Kantons Solothurn.

## Vereinigte Schweizerbahnen.

## Stelle-Ausschreibung.

Bei den Vereinigten Schweizerbahnen ist die Stelle eines **Architekten** zu besetzen.

Derselbe muss längere praktische Erfahrung haben und soll wozüglich mit dem Entwerfen von Eisenbahnhochbauten vertraut sein. Reflektanten wollen sich mit Angabe der Gehaltsansprüche und unter Beigabe von Zeugnissen bis Ende dieses Monats an die unterzeichnete Direktion wenden.

**St. Gallen**, den 5. Februar 1900.

**Die Direktion.**

**Gesucht** ein technisch gebildeter und geschäftlich erfahrener

## Geschäftsführer

für ein grösseres **Installationsgeschäft.**

Anmeldungen mit Referenzen und Gehaltsansprüchen sind unter Chiffre **U 696 Q** an **Haasenstein & Vogler, Basel** (Schweiz) zu richten.

## Zwei Techniker- (Ingenieurschüler) -Stellen

sind in einem österr. Ingenieurbureau für Hochstrassen sofort zu besetzen. Absolvierte Ingenieurschüler bevorzugt. — Weiterbeförderung übernimmt sub Chiffre Z H 852 **Rudolf Mosse, Zürich.**

## Rollbahnschienen. Gelegenheit!

Ich habe **5000 Meter** unbenutzte aber angerostete Schienen, per Meter 5 kg schwer, ganz oder geteilt, billig abzugeben.

**ARTHUR KOPPEL**

Industriebahn-Fabriken

ZÜRICH I — Poststrasse 5.

## Erste schweizer. Universalsteinfabrik

Telephon **BASEL.** 2876.

### Filiale: Läuelfingen, Station d. S. C. B.

Empfiehlt den Herren Architekten ihren Universalstein mit Mittelsteg als Ersatz für Back-, Schwemm-, Tuff- und Schlackensteine.

Der Universalstein ist sehr leicht, besitzt grosse Druckfestigkeit, schalldämpfend, wetter- und feuerbeständig, Nägel haltend; dankbares Format 10/17/25; billig.

Probenmuster sowie Zeugnisse der Prüfungsanstalten stehen zur Verfügung

Generalvertreter der Kantone Zürich und Schaffhausen:

Herr **J. Bosshardt**, Baumaterialien,  
Reinhardstrasse 16, Zürich.

Specialität für Zwischenwände.  
Bessere Akustik bedingt.

## Kanalisationsarbeiten.

Die **Einwohnergemeinde Thun** eröffnet hiermit Konkurrenz über Erstellen von circa 300 lfd. m Stampfbetonkanal 0,70/1,05, sowie von circa 1200 lfd. m Cementröhrenkanäle verschiedener Grössen.

Pläne, Vorausmasse und Bedingungen sind im städtischen Bau-bureau zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmofferten sind verschlossen bis und mit 21. Februar 1900 unter Aufschrift «Kanalisation» der Gemeindeganzlei Thun einzureichen. Thun, den 8. Februar 1900.

Für die technische Kommission:  
**Gysler**, Bauinspektor.

## Konkurrenz-Eröffnung.

Ueber folgende Arbeiten für den Neubau der Polizeikaserne in Zürich wird Konkurrenz eröffnet:

**Eisenkonstruktion und Drahtglaslieferung für das Glasdach,**  
**Schmiedeiserne Treppen und Geländer,**  
**Glaser- und Gipsarbeiten,**  
**Holzrolladenlieferung.**

Näheres siehe Amtsblatt vom 9. und 13. Februar 1900.  
Zürich, den 8. Februar 1900.

Für die kantonale Baudirektion,  
Der Kantonsbaumeister: **Fietz.**

## Steinfabrik Zürich

— Aktien-Gesellschaft —

### Industriequartier

empfehlen den Herren **Architekten & Baumeistern** ihre Specialitäten in

## Balustres, Vasen, Consolen, Figuren etc.

sowie die Anfertigung von **künstlerisch** ausgeführten **ornamentierten Arbeiten** in jedem gewünschten Steinton, geeignet zum Versetzen zwischen Natursteine.

### Vorteile:

**Bedeutend billiger als Naturstein; absolute Frostbeständigkeit.**  
**Rohmaterial: gemahlener Naturstein.**

Mit Offerten, Mustern, Frost- und Festigkeits-Attesten stehen gerne zu Diensten.

## Schild, Albert & Hilbig

Giesserei, Maschinenfabrik und Kesselschmiede

### Altstetten-Zürich.

Komplette **Einrichtungen** für **Ziegeleien, Cement** und **Thonwaren-Fabriken.**

Schnelllaufende **Dampfmaschinen** für **Dynamoantrieb.**

**Cirkulations-Wasserröhren-Dampfkessel** mit im Kessel liegender **Speiswasser-Reinigung.**

**Sektional-Sicherheits-Wasserröhrenkessel** mit überhitztem Dampf für elektrische Centralen in Hotels etc., Aufstellen unter bewohnten Räumen zulässig.

**Genietete oder geschweisste Rohrleitungen** in allen Dimensionen und für jeden beliebigen Druck.

**Stehende Dampfkessel** mit geschweisster Feuerbüchse, System Lachapelle, Field, oder mit Siederöhren.

**Heizkessel, Windkessel** und diverse andere **geschweisste Blecharbeiten.**

**Drehscheiben** und **Schiebebühnen** für Hand und mechanischen Antrieb.

**Maschinenguss, Bauguss, Metallguss.**

**Apparate** für die **chemische Industrie** in säurebeständigem Guss, als: Autoclaven, Destillier- und Verdampf-Apparate.

Wir sichern den Interessenten prompte Bedienung zu und stehen mit Kostenanschlägen jederzeit gern zur Verfügung.

## Stahlformguss

Schmiedestücke, Werkzeugstahl

Beste Qualität, schnellste Lieferung.

**Billigste Preise.**

Nene Deutsche Stahlwerke, A.-G., Berlin-Reinickendorf.

Vertreter f. d. Schweiz: **Maey & Cie., Zürich.**



## Telegraphenstangen und Leitungsmaste

aus vorzüglichen, geraden Hölzern d. Schwarzwaldes u. der bayerischen Forsten gewonnen, imprägniert nach den Bedingungen der Reichspostverwaltung.

## Eisenbahnschwellen

jeder Holzart, beliebiger Dimensionen, getränkt oder ungetränkt, günstig gelagert für Bahn- und Wasserbeförderung, empfiehlt

**J. Himmelsbach, Oberweiler,** Holzhandlung und Holz-Imprägnier-Anstalten.  
Post Friesenheim, Baden.



Electrische  
**Strassenbahnen**  
mit Gleich-  
und Mehrphasenstrom.

Aktiengesellschaft  
vormals

## Joh. Jacob Rieter & Co. in Winterthur.

Abteilung für Electrotechnik:

Complete Central-Anlagen für Kraft- und Lichtverteilung  
jeder Art und Grösse.

Electromotoren zu direktem Antrieb von Kränen, Werkzeugmaschinen,  
Ventilatoren, Pumpen, Schiebe-Bühnen etc.

Uebernahme completer Turbinenanlagen mit Präcisionsregulierung.

## THONWERK BIEBRICH, A.-G.

**Biebrich** a/Rhein

vereinigt mit

**Chamottefabriken C. Kulmiz in Saarau-Schlesien**

beste Referenzen und Zeugnisse aus der Schweiz,

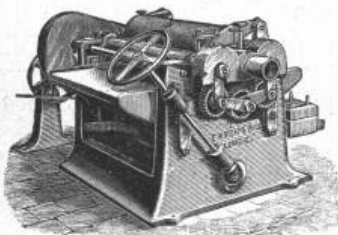
liefert die für den Bau und Betrieb von Gasanstalten, Cementfabriken, Chemischen Fabriken, Cellulosefabriken, Schweiss- und Puddelwerken, Eisengiessereien, sowie für Dampfkessel- und sonstige Feuerungsanlagen notwendigen

**feuerfesten und säurebeständigen Produkte**

Retorten, Form- und Normalsteine, Gloverringe, Mörtel etc.

## KIRCHNER & Co.,

Leipzig-Sellerhausen.



Grösste Specialfabrik von  
**Sägewerkmaschinen**  
und  
**Holzbearbeitungsmaschinen**

Über 60 000 Maschinen geliefert.  
62 höchste Auszeichnungen.

Filiale:  
**Zürich, Bahnhofstrasse 89,**  
Ing. Rob. Kirchner.  
TELEPHON 3866.

## Weitaus billigste Reproduktion DIROGRAPHIE

Verfahren Hofer & Co., graphische Anstalt, Zürich.

Direktes Vervielfältigen (ohne fotogr. Negativ)

jeder auf transparentes Papier erstellten Zeichnung.

Mathematisch genaue Wiedergabe des Originals in ein- oder mehrfarbigem Druck.

Druck auf Karton, Papier, Leinwand etc. etc. für Stadt- und Gemeindepläne, Katasterpläne, Handrisse, topographische Karten, Maschinenzeichnungen, architektonische Zeichnungen aller Art, Plakate, Federzeichnungen, Skizzen etc. etc.

Originalzeichnung geht tadellos zurück.

Verlangen Sie Preiscurant und illustr. Prospekt.

Verblend- und Formsteine  
in verschiedenen Farben, Glasursteine.

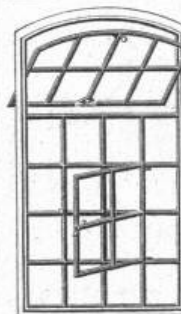
## Weisse und cremefarbige Verblendsteine

für Fassaden grossartig wirkend

fertigt als Specialität die

Gail'sche Dampfziegelei & Thonwarenfabrik  
in **Giessen.**

Radialsteine, Kannel-, Handstrich-,  
Glasursteine etc.



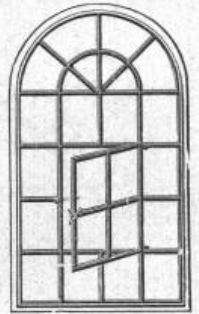
Die Eisengiesserei  
von

**F. Feldhoff & Co.,**  
**Barmen**

liefert als Specialität

gusseiserne  
**Fenster**

zu billigsten Preisen.



Maschinenfabrik, Schiffswort, Kesselschmiede,  
Telegr.-Adr.: Schiffbau Mannheim.



Glaserei, Eisenconstructions,  
Reparaturwerkstätte.

## Schiffs- & Maschinenbau-Actien-Gesellschaft

vorm. Gebr. Schultz & vorm. B. Fischer, Mannheim.

Specialität (seit dem Jahre 1852): **Bagger, Elevatoren, Spül- und Transport-Anlagen;** mehr als 300 Stück Baggergeräte erbaut.

**Neueste erfolgreichste Ausführungen:**

**Kies-Elevatoren mit trockener und nasser Materialbeförderung.**

D. R. P. Nr. 102513, auch in anderen Staaten durch Patente geschützt.

**Prospekte und Entwürfe auf Anfrage gratis.**  
Rad- und Schraubenschiffe, Schiffsmaschinen, Schiffskessel, Baggerschuten.